

Arbeitsvertrag für geringfügige Aushilfen

zwischen

Name :

Vorname :

Geburtsname :

Geburtsdatum :

Geburtsort (Stadt) :

Geburtsland :

Staatsangehörigkeit :

Familienstand :

Geschlecht : weiblich

Aushilfe im Bereich :

Straße und Hausnummer :

Postleitzahl :

Wohnort :

Vorwahl und Telefonnummer :

Rentenversicherungsnummer :

Krankenversicherung und Adresse :

Bankverbindung (Name u. Ort) :

BLZ :

KTO :

nachfolgend Arbeitnehmer genannt.

1. Der Arbeitnehmer wird mit Wirkung vom als geringfügige Aushilfe in unserem Betrieb, auf Dauer von 6 Monaten zur Probe eingestellt. Innerhalb der Probezeit gilt eine Kündigungsfrist von 1 Tag. Anschließend gilt eine Kündigungsfrist von 14 Tagen. Die Kündigung muß von beiden Vertragspartnern stets **schriftlich** erfolgen. Das Recht zur außerordentlichen, fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

2. Es wird ein Stundenlohn von.....Euro ab dem vereinbart. Der Einsatz und die Höhe der monatlichen Stundenzahl, erfolgt nach Bedarf des Arbeitgebers. Es wird eine Mindest Stundenzahl von 2 Stunden pro Woche vereinbart. Die Höchststundenzahl pro Monat beträgt Stunden. Der höchste Verdienst beträgt,- Euro inklusive Jahressonderzahlungen pro Monat. Sollten sich die gesetzlichen Bestimmungen für geringfügige Aushilfen ändern, erhöht oder vermindert sich dieser Betrag und die Stundenzahl automatisch nach den gesetzlichen Bestimmungen.

3. Der Arbeitnehmer verzichtet freiwillig auf jegliche Jahressonderzahlungen.

4. Der Arbeitnehmer verpflichtet sich zur sorgfältigen und gewissenhaften Erledigung der ihm zugewiesenen Aufgaben. Bei Nichteinhaltung dieses Punktes hat der Arbeitgeber das Recht das Arbeitsverhältnis zu kündigen.

5. Der Arbeitnehmer verpflichtet sich jede Änderung in seinen persönlichen Verhältnissen, die zu geänderten Abrechnungsmodalitäten führen könnten, dem Arbeitgeber unverzüglich mitzuteilen. Alle Kosten, die aus unrichtigen oder unterlassenen Angaben des Arbeitnehmers entstehen, verpflichtet sich der Arbeitnehmer in vollem Umfang zu tragen und dem Arbeitgeber zu erstatten.

6. Zu diesem Arbeitsvertrag gehören verschiedene Anlagen. Der Arbeitnehmer verpflichtet sich diese ehrlich und vollständig auszufüllen und an den Arbeitgeber abzugeben. Ebenso verpflichtet der Arbeitnehmer sich alle vom Arbeitgeber geforderten Arbeitspapiere abzugeben. Die Nichteinhaltung dieses Punktes führt zur fristlosen Kündigung des Arbeitnehmers.

7. Alle früher abgeschlossenen Arbeitsverträge zwischen dem Arbeitgeber und dem Arbeitnehmer verlieren mit Wirkung vomIhre Gültigkeit. Nebenabreden, Änderungen oder sonstige Vereinbarungen der Vertragsparteien bedürfen zur Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Änderung oder Aufhebung dieser Schriftformklausel. Die Unwirksamkeit oder Unvollständigkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages läßt seine Wirksamkeit im Übrigen unberührt.

....., den

Arbeitgeber

Arbeitnehmer